

Lehramt: STUDIENFACH Schule und Religion

Das Curriculum in Kürze

Dauer: 8 Semester

Akademischer Grad: BEd.

Abschluss: Bachelorarbeit im Studienfach Schule und Religion

Zulassungsvoraussetzungen:

Matura oder gleichwertiger Schul- bzw. Ausbildungsabschluss

Ablauf der Zulassung:

Modul A: Anmeldung online (<https://cm.sbg.ac.at>) und Durchführung des Online-Self-Assessment (CCT)

Weitere Infos: <https://cm.sbg.ac.at>

Qualifikationsprofil:

Mit der Absolvierung dieses Bachelorstudiums sind angehende Religionslehrerinnen und Religionslehrer zu einem wissenschaftlich verantwortbaren Umgang mit dem christlichen Glauben qualifiziert. Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage mit kirchengeschichtlichen Quellen und kirchen- und theologiegeschichtlichen Zusammenhängen kritisch umzugehen. Zudem hilft das Studium ein philosophisch-theologisches Argumentations- und Urteilsvermögen aufzubauen, um so den Schülerinnen und Schülern einen informativen, sinnstiftenden und interessanten Religionsunterricht gewährleisten zu können.

Da der Religionsunterricht zum Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule gehört, bildet dieser einen wichtigen Teil der Persönlichkeitsbildung.

Die Spezialisierung Schule und Religion kann nur in Verbindung mit dem Studienfach Katholische Religion kombiniert werden.

Was lerne ich im Studienfach Schule und Religion?

Das Bachelorstudium Spezialisierung Schule und Religion bietet den Studentinnen und Studenten des Studienfaches Katholische Religion anstelle eines zweiten Studienfaches eine Kompetenzerweiterung auf die Erteilung des Katholischen Religionsunterrichts in der Primarstufe und auf die Wahrnehmung schulpastoraler Aufgaben, die mit dem Beruf des Religionslehrers/der Religionslehrerin verbunden sind. Daneben vertiefen die Studentinnen und Studenten ihre Kompetenzen in Theologie und in Religionswissenschaft, was angesichts der Herausforderungen, die heutige pluralistische Gesellschaften insbesondere im Handlungsfeld Schule stellen, von besonderer Bedeutung ist. Religionsdidaktik, oft zu Unrecht auf Methodik verkürzt, bezieht sich auf: Was soll aus der Theologie und aus den Religionen unterrichtlich gelehrt werden? Welche Zielsetzungen sollen damit verfolgt werden? Welche kontextuellen Faktoren (Gesellschaft/Kultur) sind für religiöse Lernprozesse zu bedenken? An welche psychologischen Entwicklungsschritte kann dabei in der Kindheit angeknüpft werden?

Studienablauf

Lehrveranstaltungen

SSL ECTS Empfohenes Semester

Modul 1: Primarstufenpädagogik Religion				
Kinder in der Primarstufe				
VU	Lebensräume von Kindern heute	1	2	2
VU	Entwicklungspsychologische und kognitionspsychologische Aspekte der Kindheit	1	2	1
VO	Religiös-spirituelle Entwicklung in der frühen und späteren Kindheit (STEOP)	1	2	1
Fachdidaktik Religion in der Primarstufe				
PS	Fachdidaktik Religion in der Primarstufe	2	3	4
UE	Elementarisieren systematischer Themen	2	3	4
UE	Bibeldidaktik Primarstufe	2	3	5
Religiöse Sprache und Ausdrucksformen				
VU	Religiöse Sprache und Sprachfähigkeit	1	2	2
PS	Philosophieren und Theologisieren mit Kindern	1	2	3
UE	Grundlagen (inter)religiöser Feiern im Kontext Schule	1	2	3
Pädagogisch-praktische Studien: Katholische Religion in der Primarstufe				
UV	Implizite / explizite religionspädagogische Konzepte	1	2	6
UE	Differenzierung und Individualisierung als pädagogisches Prinzip	1	2	6
UE	Lernprozesse planen und strukturieren (Lehrplan, Unterrichtsmodelle ...)	1	2	5
PR	PPS II Praktikum, Praktikumsbegleitung (Teil der PPS)	1,5	4	5
PR	PPS III Praktikum, Praktikumsbegleitung (Teil der PPS)	1,5	3	7
Modul 2: Wahlmodule: Zwei der folgenden drei Schwerpunktsetzungen sind zu wählen				
Schwerpunktsetzung 1: Vertiefung Theologie				
Vertiefung in Praktischer Theologie				
	Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 12 ECTS-Anrechnungspunkten (Näheres siehe Modulbeschreibung)			
Vertiefung in Philosophie / Bibelwissenschaft / Kirchengeschichte				
	Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 9 ECTS-Anrechnungspunkten (Näheres siehe Modulbeschreibung)		9	
Vertiefung in Systematischer Theologie				
	Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 9 ECTS-Anrechnungspunkten (Näheres siehe Modulbeschreibung)		9	6
Schwerpunktsetzung 2: Religion in Kultur und Gesellschaft				
Theoretische Perspektiven auf Religion (erste LV Pflicht + eine der beiden unteren)				
VO	Einführung in die Religionswissenschaft	2	3	3
VO/ SE/ UE	Religionswissenschaftliche Teildisziplinen nach Angebot: Religionssoziologie, Religionsethnologie, Religionspsychologie, Religionsökonomie, Religionsästhetik ...	2	3	3
VO/ SE/ UE	Themen komparativer Religionswissenschaft bzw. komparativer Theologie	2	3	3
Religiöse Traditionen (2 der folgenden LV'en sind zu wählen)				
VO	Monotheistische Traditionen	2	3	7
VO	Religion in der Gegenwart und Globale Religionsgeschichte	2	3	6
VO	Einführung in das Judentum	2	3	7
VO	Einführung in den Islam	2	3	6
VO	Einführung in die ost- und südostasiatische Religionen	2	3	7

Studienablauf

Lehrveranstaltungen

SSL ECTS Empfohenes Semester

Gesellschaftliche Rahmenbedingungen religiöser Traditionen: Globalisierung und Säkularisierung sowie ihre Gegenbewegungen (2 der folgenden LV'en sind zu wählen, wobei die erste gewählt werden muss)					
VO	Religionen: Krisen, Konflikte, Transformationen oder Religion und gesellschaftliche Transformationsprozesse: Wechselseitige Herausforderungen	2	3	7-8	
SE/ GK	Grundlagentexte gegenwärtiger Sozial-, Kultur- und Religionsforschung	2	3	8	
SE/ UE/ EX	Methoden empirischer Religions- und Kulturforschung	2	3	7	
VO/ UE/ SE	Ausgewählte Themen zu Säkularisierung und Desäkularisierung	2	3	8	
Religion in Politik und Ökonomie: Stütze des Systems – Ressource für Kritik, Utopie und Erneuerung? (2 der folgenden LV'en sind zu wählen)					
VO	Religion in Staat und Zivilgesellschaft (Pflicht)	2	3	3	
VO/ UE/ SE	Ausgewählte Themen zu Religion und Politik (Wahl)	2	3	3	
VO/ UE/ SE	Ausgewählte Themen zu Religion und Ökonomie (Wahl)	2	3	4	
Pädagogische Handlungsfelder: Interreligiosität / Interkulturalität konkret (3 der folgenden LV'en sind zu wählen)					
VO	Grundlagen des interreligiösen Dialogs: Theorien von Identität und Alterität (Pflicht)	1	2	6	
VU/ UE/ SE	Interreligiöses Lernen	1	2	7	
UE/ SE	Gestaltung von Interreligiosität in der Schule: Alltag, Krise, Fest	1	2	7	
EX	Interkulturelle und interreligiöse Begegnungen vor Ort	1	2		
Schwerpunktsetzung 3: Lebensraum Schule und Schulpastoral					
Schule als Organisation und als Lebensraum					
VU	Bildungsorganisationen und Systeme	2	3	1	
VU	Schule als lernende Organisation	2	3	1	
UE/ SE	Lebensraum Schule im Kontext von Diversität	2	3	2	
Schulpastoral, Beratung und Krisenintervention					
UE/ SE	Schulpastoral	2	3	6	
UE/ SE	Spirituelle Angebote in der Schule	2	3	6	
VU	Grundlagen und Konzepte von Beratung	2	3	7	
UE/ SE	Krisen und Krisenintervention im schulischen Umfeld	2	3	7	
Pädagogik der Achtsamkeit					
UE/ PS	Pädagogik der Achtsamkeit	2	3	7	
UE/ SE	Wertekommunikation: Gestaltung von Schule, Gesellschaft und Familie	2	3	7	
UE	Praktikum Bildungspartnerschaft	2	3	8	
Bachelorarbeit				3	8

Empfohlener Studienablauf Bildungswissenschaftliche und pädagogisch-praktische Ausbildung

SSt. ECTS. empf.
Semester

Modul 1: Beruf Lehrer/in (Grundlagen des Lehrberufs)				
VU	Einführung in erziehungswissenschaftliches Denken (STEOP)	1,5	2	1
UV	Theorien, Konzepte und Kategorien der Bildungswissenschaften, inkl Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	1,5	2	1
UV	Entwicklung und Lernen im Kindes- und Jugendalter mit besonderer Berücksichtigung der geschlechtsspezifischen Sozialisation	2	2	1
Modul 2: Grundlagen des Lehrberufs 2: Beruf Lehrer/in und Unterricht				
VU	Pädagogische Psychologie für Schule und Unterricht	2	2	2
UE	Unterricht beobachten, planen und gestalten (Teil der PPS)	2	3	2
UE	Praktikum Lehrer/innenrolle erkunden - Unterricht beobachten (Teil der PPS)	2	3	2
PR	Einführungspraktikum A (Teil der PPS)	1	1	2
PR	Einführungspraktikum B (Teil der PPS)	1	1	2
Modul 3: Bildung, Schule und Gesellschaft				
PS	Schule und Gesellschaft	2	2	4
PS	Diversität und Inklusion: Vielfalt (in) der Schule	2	3	4
PS	Sozialwissenschaftliche Forschung - Methoden und Analyseverfahren	2	2	4
Modul 4: Fachkundig unterrichten, individualisieren und differenzieren				
PS	Lehr-/Lernarrangements planen, gestalten und evaluieren (Teil der PPS)	2	3	5
PS	Weiterentwicklung der Professionskompetenz (Teil der PPS)	2	3	5
PR	Praktikum A (Teil der PPS)	2	2	5
PR	Praktikum B (Teil der PPS)	2	2	5
Modul 5: Unterricht adaptiv gestalten, Diagnose und Selbstevaluation				
PS	Umgang mit Heterogenität: Individualisierung, Diagnose, Förderung, Lernprozessbegleitung (Teil der PPS)	1	1,5	7
UE	Unterricht reflektieren und weiterentwickeln (Teil der PPS)	1	1,5	7
PR	Vertiefungspraktikum A (Teil der PPS)	2	2	7
PR	Vertiefungspraktikum B (Teil der PPS)	2	2	7
Summe		33	40	

Bachelor LEHRAMT

STUDIENFACH Schule und Religion (Curriculum 2017)

Studienberatung

StV Lehramt

Telefon: +43/(0)662/8044-6045

E-Mail: stv.lehramt@lehramt-salzburg.at

Web: www.lehramt-salzburg.at

Fotos: www.istockphoto.com

Stand: Juli 2017

